



Sammlung Theaterzettel

Die Jüdin

Lederer, Felix

1919-09-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National Theater Mannheim

18

Sonntag, 21. September 1919. 4. Vorstellung im Abonnement D

Die Jüdin

Oper in fünf Akten von Scribe. Musik von J. F. Halévy

Spielleitung: Eugen Gebrath. — Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Leopold von Oesterreich, Reichsfürst	Fritz Bartling
Prinzessin Eudoxia, seine Verlobte, Nichte des Kaisers	Frene Eden
Johann von Brogny, Cardinal	Mathieu Frank
Ruggiero, Oberschultheiß der Stadt Konstanz	Hugo Boisson
Albert, Kaiserlicher Offizier	Adolf Karlinger
Eleazar, ein Jude	Walter Günther-Braun
Recha, seine Tochter	Anna Ortner
Ein Herold	Hermann Trembich

Der Kaiser Sigismund, Reichsfürsten, Geistliche und Bischöfe, Ratsherren, Ritter, Pagen, Soldaten, Volk.

Die Handlung geschieht in der Stadt Konstanz im Jahre 1414.

Im ersten Akt: Walzer, getanzt von Nennie Hänß, Margarete Heiß und 12 Damen des Tanzpersonals.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Nach dem zweiten und vierten Akte findet eine größere Pause statt.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$ Uhr **Anfang 6 Uhr** **Ende nach 9 Uhr**

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 9.70	II. Rang Mitte 1. Reihe	M. 8.—
2. Reihe	8.60	2. u. 3. Reihe	6.90
Profzeniums-Logen: Vorderplätze	9.70	Seite: 1. Reihe	6.90
Rückplätze	7.50	2. Reihe	5.80
Sperrsitze: 1. Parlett	9.20	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	5.80
2. Parlett	8.—	Rückplätze	4.60
Stehplätze im Parlett	4.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	5.80
im Parterre	3.40	2. u. 3. Reihe	4.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe	13.80	Seite: 1. Reihe	4.60
2. Reihe	12.10	2. Reihe	3.40
3. u. 4. Reihe	9.70	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	4.—
5. Reihe	9.20	Rückplätze	2.90
Logen: 1. Reihe	11.40	IV. Rang: Mitte	2.30
2. u. 3. Reihe	9.20	Seite	0.90

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr u. nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10—1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 5. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Musikalienhandlung in Heidelberg. An der Kasse im Hofgarten am Tage der Vorstellung von 11—1 und von 3 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Neuen Theater:

Gastspiel des Teatruccio's Bayertheaters: